

AUFNAHMEVORAUSSETZUNGEN

Sie können in das Berufliche Gymnasium aufgenommen werden

- nach der Klasse 10 eines Gymnasiums oder
- mit dem erweiterten Sek I–Realschulabschluss jeder anderen Schule des Sek I-Bereiches.

Als maßgebliches Auswahlkriterium zur Aufnahme in unser Berufliches Gymnasium dienen Ihre letzten zwei Schulzeugnisse.

SCHNUPPERTAG UND INFO-ABEND

Gerne bieten wir Ihnen die Möglichkeit an, einen **Schnuppertag** in der BG 11 zu erleben. Rufen Sie uns einfach an!



Der **Info-Abend**, an dem wir unser Berufliches Gymnasium vorstellen, findet jeweils **am 4. Mittwoch im Januar** um 17:00 Uhr statt.

Wir empfehlen vor einer Anmeldung die Teilnahme an dieser Informationsveranstaltung.

ANMELDUNG

Die Anmeldung erfolgt stets Anfang Februar. Die Anmeldetage werden auf unserer Homepage veröffentlicht. Der **Antrag auf Annahme am Beruflichen Gymnasium** kann hier heruntergeladen werden:

www.bbs2-hannover.de

Dem Antrag sind folgende **Unterlagen** beizufügen:

- Ein **Anschreiben**, in dem Sie Ihre Motivation für den Besuch des Beruflichen Gymnasiums kurz darstellen,
- der **Anmeldebogen** zum Besuch einer BBS der Region Hannover
- beglaubigte Kopien der letzten beiden **Zeugnisse** der zuvor besuchten Schule,
- ein tabellarischer **Lebenslauf** sowie
- ein **Passbild**.

Wenn die Zahl der Bewerber/-innen die Anzahl der verfügbaren Plätze übersteigt, wird ein Auswahlverfahren durchgeführt.

**Gehen Sie Ihren eigenen Weg zum Abitur!
Melden Sie sich an!**



**Berufsbildende Schule 2
der Region Hannover**

Ohestraße 5
30169 Hannover
Telefon: 0511 22065-0
Fax: 0511 22065-210



**Berufsbildende Schule 2
der Region Hannover**



Berufliches Gymnasium Gesundheit und Soziales

- Schwerpunkt Ökotrophologie -



- ⇒ Ihr Ziel ist die **Allgemeine Hochschulreife**?
- ⇒ Sie erreichen Ihre Ziele gerne **auf neuen Wegen**?
- ⇒ Sie interessieren sich für **Ernährung, Gesundheit und Betriebswirtschaft**?

**Dann bieten wir Ihnen die Möglichkeit,
Ihr Ziel auf einem besonderen Weg
zu erreichen!**

INFORMATIONSBROSCHÜRE

Allgemeine Hochschulreife erwerben – auf Ihrem eigenen Weg

Der Besuch des Beruflichen Gymnasiums dauert in der Regel drei Jahre. Sie besuchen zunächst die **einjährige Einführungsphase** (Klasse 11), in der Sie im Klassenverband unterrichtet werden. Anschließend besuchen Sie die **zweijährige Qualifikationsphase** (Klasse 12 und 13) in der der Unterricht in halbjährlichen Kursen erteilt wird. Der Besuch des Beruflichen Gymnasiums führt zum Abitur (**Allgemeine Hochschulreife**).

Lebensnaher Unterricht - spezielle Studienvorbereitung

Die Besonderheit unseres Beruflichen Gymnasiums liegt in der Tatsache, dass Sie in den folgenden Profulfächern unterrichtet werden:

- **Ernährung (inklusive Praxis)**
- **Betriebs- und Volkswirtschaft**
- **Informationsverarbeitung**

Zusätzlich haben Sie selbstverständlich Unterricht in den klassischen Kernfächern wie Deutsch, Englisch und Mathematik.

Auf diese Weise werden Sie **besonders gut auf bestimmte Studiengänge vorbereitet**, z.B. Ökotrophologie, Medizin, Betriebswirtschaft oder auch Lebensmittelwissenschaft für das Lehramt an berufsbildenden Schulen.

Lernen mit Kopf, Herz und Hand

Ganzheitlicher Unterricht ist seit langer Zeit die Maxime an berufsbildenden Schulen. Ausgehend von herausfordernden beruflichen Handlungssituationen werden die Lerninhalte an unserer Schule mit Kopf, Herz und Hand erschlossen. Dies gilt selbstverständlich auch für den Unterricht **an unserem Beruflichen Gymnasium**.



Kreativ arbeiten,
vielfältige Kompetenzen
erwerben:
Wichtige Ziele des
Beruflichen
Gymnasiums.

Weitere Abschlüsse erwerben

Nach dem Besuch des Jahrgangs 12 erwerben Sie bei Einhaltung der entsprechenden Bedingungen den „schulischen Teil der Fachhochschulreife“. Eine anschließende Berufsausbildung oder ein einjähriges Praktikum führen zur **Fachhochschulreife**.

Im Rahmen einer **Doppelqualifikation** haben Sie die Möglichkeit, zusätzlich zur allgemeinen Hochschulreife den **Beruf der Hotelfachfrau/des Hotelfachmanns** in deutlich verkürzter Ausbildungszeit (nur 15 Monate) zu erlernen.

So können Sie Ihre Laufbahn auch als Führungskraft in der Hotellerie erfolgreich fortsetzen!

UNTERRICHTSFÄCHER

| Fach | Klasse 11 | Klasse 12 | Klasse 13 |
|---|-----------|-----------|-----------|
| Profulfächer | | | |
| Ernährung | 4 | 4 | 4 |
| Betriebs- und Volkswirtschaft | 3 | 3 | 3 |
| Informationsbearbeitung | 3 | 3 | 3 |
| Praxis | 2 | 2 | 2 |
| Kernfächer | | | |
| Deutsch (erhöhtes Anforderungsniveau) | 3 | 5 | 5 |
| Englisch (erhöhtes Anforderungsniveau) | 3 | 5 | 5 |
| Mathematik (grundlegendes Anforderungsniveau) | 3 | 4 | 4 |
| Spanisch (grundlegendes Anforderungsniveau) | 4 | 4 | 4 |
| Ergänzungsfächer | | | |
| Geschichte | 1 | 2 | 0 |
| Politik | 1 | 0 | 0 |
| Religion / Werte und Normen | 2 | 2 | 0 |
| Chemie | 2 | 0 | 0 |
| Biologie | 0 | 2 | 2 |
| Sport | 2 | 2 | 2 |
| Total | 33 | 38 | 34 |

Die Belegungsverpflichtung für die 2. Fremdsprache ist erfüllt, wenn Sie eine zweite Fremdsprache im Sekundarbereich I in mindestens vier aufsteigenden Schuljahren bis einschließlich des 10. Schuljahrgangs durchgehend erlernt haben.